

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung **des Gemeinderates Cobbelsdorf**

Sitzungstermin:	Dienstag, 22.01.2008
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:10 Uhr
Ort, Raum:	im Dorfgemeinschaftshaus, Straße der Jugend 4,

Anwesend waren:

Bürgermeisterin Gisela Gebauer

stellv. Bürgermeister
Herr André Saage

Gemeinderat

Frau Jacqueline Döhring
Herr Thomas Pitschke
Frau Cornelia Richter
Herr Ronald Siegert
Herr Olaf Thiele
Herr Peter Görisch
Herr Bodo Wilke

ab Top 3, 19:10 Uhr

Verwaltung

Frau Haseloff

SGV Finanzen

Es fehlten entschuldigt:

Gemeinderat

Frau Petra Hoffmann
Herr Jürgen Richter

Gäste:

2
1 Vertreter der Presse

Beschlussfähigkeit war gegeben: ☒

war nicht gegeben: ☐

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Die Bürgermeisterin begrüßte alle anwesenden Gemeinderäte und Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte sie auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam. Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	8	0	8	0	0

2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Die Bürgermeisterin wies darauf hin, dass die Gemeinderäte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben und die betreffende Person im öffentlichen Teil der Sitzung im Zuschauerraum Platz zu nehmen und im nichtöffentlichen Teil den Sitzungssaal zu verlassen hat.

3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 03.12.2007

(19:10 Uhr, GR Görisch nimmt an der Sitzung teil.)

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	9	0	8	0	1

4. Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung gemäß § 50 (2) GO LSA

Die Bürgermeisterin teilte mit, dass in der letzten Sitzung keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst wurden.

5. Einwohnerfragestunde

Von den anwesenden Einwohnern gab es keine Anfragen.

6. Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes 2008 und Folgejahre

Vorlage: COB-BV-138/2008

Die Bürgermeisterin erläuterte das Konsolidierungskonzept und wies auf die bereits durchgeführten Maßnahmen zur Konsolidierung hin, wie Personalkostensenkung, Reduzierung der Straßenbeleuchtung, Anhebung der Steuerhebesätze. Es sind kaum noch Konsolidierungsmaßnahmen möglich.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	9	0	9	0	0

7. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2008

Vorlage: COB-BV-139/2008

Die Bürgermeisterin erläuterte die Entstehung des Haushaltsdefizites. Zum größten Teil sind dafür die auf einem niedrigen Niveau eingestellten Gewerbesteuer-einnahmen schuld. Diese sind geplant aufgrund der vorliegenden Steuerbescheide vom Finanzamt. Die allg. Zuweisungen sind im Gegensatz zum Vorjahr zurückgegangen. Auch die erhöhte Kreisumlage ist Ursache für die Entstehung des Defizits.

GR Pitschke merkte an, dass aufgrund neuer Erkenntnisse (Fa. Schoch) eine höhere Gewerbesteuer-einnahme in diesem Jahr erwartet werden kann. Aufgrund dessen sollte eine Gewerbesteuer-einnahme in Höhe von insges. 100 TEUR im Haushalt veranschlagt werden.

GR Wilke warnte jedoch davor, mit Geld, was man noch nicht 100 %ig hat zu jonglieren.

Auch die Bürgermeisterin und Frau Haseloff von der Verwaltung äußerten ihre Bedenken zu dieser Verfahrensweise.

Frau Haseloff machte darauf aufmerksam, dass dann auch gleichzeitig eine Erhöhung der Gewerbesteuerumlage um 10 TEUR berücksichtigt werden muss. Der Gemeinderat wies darauf hin, dass man sich deshalb trotzdem nicht schlechter darstellen sollte, als man wirklich ist.

GR Pitschke unterbreitete den Vorschlag, 100 TEUR in den Verwaltungshaushalt bei den Gewerbesteuer-einnahmen einzuplanen.

Die Bürgermeisterin ließ darüber abstimmen:

Dafür = 7, dagegen = 2, Enthaltungen = 0.

Frau Haseloff wurde beauftragt, die Änderungen in den Haushalt 2008 einzuarbeiten.

Die Bürgermeisterin erläuterte die Veranschlagungen im Haushaltsplan:

Feuerwehr

könnten ev. Sonderzuweisungen vom Bund (bei Autobahnunfällen) beantragt werden. Die Kommunen sollte man nicht auf diese Kosten sitzen lassen.

Katastrophenschutz

Notwasserbrunnen notwendig

Der Wehrleiter, Herr Schliemann, ergänzte, dass es notwendig ist, dass für die Trinkwasserversorgung die Hygieneuntersuchungen vorgenommen werden.

GR Saage schätzte ein, dass die Telefonkosten zu hoch sind. Er fragte nach, ob es nicht sinnvoller wäre, die Anschlüsse Kita, Schule, Gemeinde und Feuerwehr zusammen zu legen. Die Verwaltung sollte dies prüfen.

Die Bürgermeisterin stimmte zu, den Telefonanschluss im Jugendclub abzumelden.

Im Vermögenshaushalt wurden die Computer für die Feuerwehr gestrichen. Die Anschaffung ist bereits über Sponsoren realisiert worden.
 GR Görisch teilte mit, dass das Angebot für den Spielplatz von der Firma vorliegt. Eine evtl. Alternative sollte mit dem Bauamt beraten werden.
 GR Pitschke hinterfragte, warum keine Ausgaben für den Waschraum der Kita eingestellt wurden?
 GR Döring meinte, es muss unbedingt etwas für die Kindereinrichtung getan werden, dies ist dringend notwendig.
 GR Saage vertrat die Meinung, dass noch 2008 die Planung für eine ordentliche Baumaßnahme in Auftrag gegeben werden sollte.
 Frau Haseloff wies darauf hin, dass ohne Fördermittel keine Baumaßnahme finanzierbar ist.
 GR Pitschke machte den Vorschlag, für die Planung noch Mittel in den VMH einzustellen und die Rücklage somit zu reduzieren.
 Frau Haseloff wies darauf hin, dass ein Sockelbetrag in der allg. Rücklage enthalten bleiben muss.
 GR Pitschke schlug vor, 5,0 TEUR für die Planung einzustellen.
 Die Bürgermeisterin lies diesbezüglich abstimmen:
 Dafür = 9, dagegen = 0, Enthaltungen = 0.
 Frau Haseloff wurde beauftragt, die Änderungen in den Haushalt einzuarbeiten.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	9	0	9	0	0

8. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

Bürgermeisterin:

Terminvorschlag zum Arbeitsgespräch Thema Eingemeindung am 28.01.2008 um 19:00 Uhr.

GR Saage sprach das Problem mit Herrn Wander an – seine Hunde laufen frei im Dorf herum.

Die Bürgermeisterin antwortete, dass er bereits verwarnt wurde. Bei Wiederholung werden ihm die Kosten in Rechnung gestellt.

Die Bürgermeisterin sprach an, dass das Ordnungsamt in Cobbelsdorf öfters Parksünder kontrollieren sollte.

Nachdem es keine weiteren Anträge, Anfragen und Mitteilungen gab, beendete die Bürgermeisterin den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 24.01.2008

Gebauer
Bürgermeisterin

Haseloff
Protokollantin